

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Brandenburg an der Havel, FB VII, FG 66 Straßen und Brücken](#)
 Straße [Klosterstraße 14](#)
 Plz, Ort [14770, Brandenburg an der Havel](#)
 Telefon
 Fax
 E-Mail lars.beilfuss@stadt-brandenburg.de
 Internet www.stadt-brandenburg.de
 Zu Händen von [Herrn Beilfuß](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [SVBRB-66-2018-B-27](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - postalischer Versand**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Bauhofstraße, 14776 Brandenburg an der Havel](#)
 Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort
[Knoten Bauhofstraße im Zuge der B1/B102 in Brandenburg an der Havel](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Elektroarbeiten: 14 Stk. Maste aufstellen; 14 Stk. Kabelverteiler; 28 Stk. Signale; 1 Stk. Steuergerät; 1 Stk. ÖPNV-FEA digital; 11 Stk. Induktionsschleifen; Programmierung; 1.200 m Kabel einziehen; Markierung](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung [04.03.2019](#)
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [05.07.2019](#)

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

- Vergabeunterlagen
 werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDQDE7N/documents>
 können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist **am 15.01.2019 um 10:30 Uhr**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

postalisch

Name [Stadt Brandenburg an der Havel, Rechtsamt, Submissionsstelle](#)

Straße [Altstädtischer Markt 10](#)

Plz, Ort [14770, Brandenburg an der Havel](#)

Telefon [03381/583026](#)

Fax

E-Mail

Internet

Zu Händen von [Frau Brückner](#)

q) Eröffnungstermin **am 15.01.2019 um 10:30 Uhr**

Ort

[Stadt Brandenburg an der Havel](#)

[Rechtsamt](#)

[Submissionsstelle Zi. 002](#)

[Altstädtischer Markt 10](#)

[14770 Brandenburg an der Havel](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Zur Öffnung der Angebote sind nur die Bieter und / oder ihre Bevollmächtigten zugelassen.](#)

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [DE](#)

r) **geforderte Sicherheiten**

s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

[Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B.](#)

t) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

[Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit einem bevollmächtigten Vertreter.](#)

u) **Nachweise zur Eignung**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Baunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" \(Formblatt 124\) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Das Formblatt 124 \(Eigenerklärung zur Eignung\) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.](#)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Baunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" \(Formblatt 124\) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Das Formblatt 124 \(Eigenerklärung zur Eignung\) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

[Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Baunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" \(Formblatt 124\) vorzulegen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Das Formblatt 124 \(Eigenerklärung zur Eignung\) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.](#)

Sonstige Nachweise

Mit dem Angebot hat der Bieter die von ihm bestätigte Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vorzulegen.

Auf Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers sind innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vom Bieter folgende Unterlagen vorzulegen:

- Nachweise der Eignung der Nachunternehmer (siehe Pkt. 8.1 der Teilnahmebedingungen),
- Vereinbarung zwischen Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz (BbgVergG) vollständig ausgefüllt und unterschrieben,
- Bescheinigung der Sozialkasse, der der Bieter kraft allgemeiner Tarifbindung angehört (§ 5 Abs. 2 BbgVergG).

v) **Ablauf der Bindefrist** 22.02.2019

w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Hinweise zum Datenschutz sind den Vergabeunterlagen beigelegt.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YDQDE7N